Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 40

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

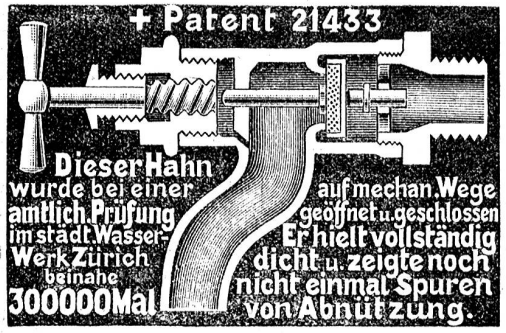
Zeitungen angelegentlich besprochen worden. Wir können hier auf das Materielle und Technische der Broschüre um so weniger eintreten, als sie, mit zahlreichen Funicolareinrichtungen exemplifizierend, genaue Ortsbekanntschaft voraussetzt. Aber wir wollten Fachgenossen des Verfassers in der deutschen Schweiz auf das italienisch geschriebene Heftchen doch unter allen Umständen aufmerksam machen. („Bund".)

Gebäudehebung. In Kannstatt bei Stuttgart wurde vor kurzem der Oberteil eines 57 m langen und 16 m breiten Gebäudes um 4 m gehoben. Hierzu dienten außer den sonstigen Vorrichtungen 68 der patentierten E. Rückgauer'schen Hebewinden, deren jede eine Tragfähigkeit von 60,000 kg besitzt. Die Vorarbeiten konnten in 6 Tagen bewältigt werden, während die eigentliche Hebung, bei der 75 Personen tätig waren, nur 11 Stunden beanspruchte.

Ein dreistöckiges Schulgebäude zu Saarburg in Lothringen, das sich infolge Ungleichartigkeit des Baugrundes einseitig um 32 cm gesenkt und entsprechend geneigt hatte, wurde von dem Erfinder vorgenannter Winden nach ungefähr zehntägiger Vorbereitung in 2½ Stunden wieder in seine ursprüngliche Lage gebracht. E. Rückgauer hatte das zu hebende Gewicht auf 870 Tonnen berechnet und brachte bei dieser Arbeit 70 Stück seiner Winden zur Verwendung.

Der neue Palast des amerikanischen Stahlkönigs. Das großartige Palais für Charles M. Schwab, den Präsidenten des Stahltrusts, an welchem seit 6 Monaten gearbeitet wird und das zu Weihnachten 1904 vollständig fertiggestellt werden soll, ist andauernd ein Lieblingsthema der New-Yorker Gesellschaft, und jeder Tag bringt Nachrichten über die Wunderdinge, die da im Entstehen begriffen sind, und welche dieses Heim wohl zu einem der bemerkenswertesten der Welt gestalten sollen. Das Riesenbauwerk wird den ganzen Häuserblock zwischen der fashionabeln Riverside Drive und der Westend Avenue einerseits und der 73. und 74. Straße anderseits einnehmen und fünf Stockwerke enthalten. Aeußerlich wird es aus cremefarbigem Granit und rosa Ziegeln, von einem dunkelfarbigen Schieferdache gekrönt, bestehen und Motive aus den berühmten französischen Renaissanceschlössern längs der Loire zeigen. Das Gerüst des Heims des Stahlkönigs wird, wie billig, aus eigens hiefür hergestellter Stahlstruktur bestehen. Die Mitte des gewaltigen Baues wird eine sich durch drei Stockwerke hinziehende Prachthalle von 164 Fuß Breite, 124 Fuß Tiefe und 84 Fuß Höhe bilden, um welche in jedem der drei Stockwerke Galerien und Arkaden aus mehrfarbigem Marmor laufen werden. Die Palais-Kapelle wird in gothischem Stile gehalten sein und nebst Bildern und dekorativem Schmuck auf 2½ Millionen Franken zu stehen kommen. Der große Speisesaal (es sind deren sechs vorhanden) ist im Stile Louis XIV. gehalten, und werden für denselben in der Williamsbridger Tapetenfabrik Tapisserien im Werte von 625,000 Fr. gewoben, deren Zeichnungen in Paris entworfen wurden. Die Musikzimmer sollen nebst einer gewaltigen Orgel (250,000 Fr.) alle bekannten Instrumente enthalten. Von eigenartigem Reize soll das Venezianische Zimmer werden. (Venedig ist eine der Schwärmereien Schwabs). Die Baderäumlichkeiten werden eine Flucht von 14 Räumen bilden, darunter ein 85 Fuß langes und 40 Fuß breites Bassin aus weißem Marmor. Neun Aufzüge werden den Personenverkehr und fünf den Warenverkehr des Palais besorgen. Nach alledem kann die Meldung, daß dies fürstliche Heim nach seiner Vollendung 50 Millionen Franken kosten wird, nicht sonderlich überraschen. Und wenn's ans Sterben geht?

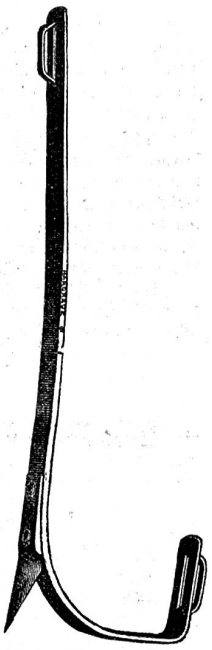
Metallgiesserei und Armaturenfabrik Lyss



1923

Abgabe nur an Wiederverkäufer.

Amerikanische Steigeisen.



Dieselben sind da äußerst praktisch, wo es sich um rasches Erklettern der Stangen handelt, sei es zur Kontrolle oder einer wenig Zeit in Anspruch nehmenden Reparatur.

Sie gestatten dem Arbeiter, sich rasch von einer Stange zur andern zu begeben, was bei den gewöhnlich im Gebrauch sich befindlichen Steigeisen nicht der Fall ist, da diese den Mann am Gehen sehr hindern.

Um wiederholter Nachfrage Genüge zu leisten, haben wir diese neuen amerkanischen Steigeisen an unser Lager gelegt und können deren Anschaffung bestens empfehlen.

C. Karcher & Cie.,
Werkzeug- und Maschinengeschäft,
Zürich I.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen.**

900. Wer hat zirka 40—50 m gut erhaltene Treibriemen von 6 cm Breite verkäuflich und zu welchem Preis per m? Offerten an Hch. Günthard, Bauspenglerei, Nassenweil (Zürich).

901. Wer verfertigt Rundschindeln-Schneidmaschinen nach ganz neuer Konstruktion? Offerten unter Nr. 901 an die Expedition.

902. Wer verfertigt Schablonen aus Zinkblech nach beliebiger Zeichnung?

903. Wer ist Fabrikant oder besorgt sonst Gummirollen zum Maserieren?

904. Wer liefert Pitch-pine-Langriemen in prima Qualität, 30 mm dick fertig, franko schweizerische Bahnstation, Quantum zirka 800 m²? Offerten unter Nr. 904 an die Expedition.

905. Bin Käufer einer ältern, noch gut erhaltenen Feldschmiede. Offerten direkt an Thurnherr u. Tuß, Bauunternehmer, Ebnat.

906. Zirka 200 Jucharten Sumpfland wären zu entwässern mit ca. 7 m Gefäll auf 2 Kilometer. Welches ist vorteilhafter, Kanäle zu machen oder Röhrendrainage, und wo ist schon solches gemacht worden, das sich gut bewährt? Um gütige Antwort bittet Xav. Stutz, Baumeister, Sarmenstorf (Aargau).

907. Wer würde zirka 30—40 Waggons dürres (trockenes), geschundenes, sauberes Rottannenholz, Rundholz von 8 cm am dünnsten und zirka 26 cm am dicksten Ende liefern und wie teuer der m³? Länge egal.

908. Wer hätte Transmissionen, 4, 6 und 3—1,2 m lang, 40 und 35 mm Durchmesser, noch in gutem Zustande, abzugeben, samt Kuppelungen und Stellringen?

909. Wer liefert Körbe für Stuben- und Puppenwagen? Offerten direkt an Rud. Häusermann, mech. Drechslerei, Seengen (Aarg.)

910. Hat jemand eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Gleichstrom-Nebenschluß-Dynamomaschine mit Riemscheibe von 200 mm Durchmesser und 100 mm Breite zu verkaufen? Leistung 3 Kw bei 1300 Touren per Minute, Spannung 125 Volt, Stromstärke 24 Ampères. Briefliche Angebote unter Nr. 910 an die Expedition.

911. Wer liefert zirka 1/2 Waggon ungarische Eichen, ganz trockene und schöne Ware? Offerten unter Nr. 911 an die Exped.

912. Wer liefert saubere feinjährige Rottannenstämme (Bergholz), eventuell auch geschnitten? Offerten mit Preisangaben an H. Wirz, mech. Küblerei, Zollikon-Zürich.

913. Wer liefert für Wiederverkäufer schöne und gute hiesige, schwedische und amerikanische Aexte und Beile mit Garantie?

914. Aus welcher Fabrik bezieht man die echten Fuchs-Ziehmesser oder sonst ganz gute Qualität?

915. Ich bin willens, mein Wohnhaus, das vor 8 Jahren aus Zementsteinen neu erstellt wurde, anstreichen zu lassen. Könnte mir vielleicht ein Leser mitteilen, was für Farbe am haltbarsten wäre, eventuell mir Offerten machen per m², da ich die Arbeit in Akkord geben würde? Offerten an Friedr. Stocker, Emmenbrücke (Luzern).

916. In einer großen industriellen Ortschaft im Kanton St. Gallen, welche fortwährend im Aufblühen ist, befindet sich nur ein Hafner- und ein Schlossermeister, welche wegen Arbeitsüberhäufung ihre Kunden nicht bedienen können, weshalb auswärtige Meister zugezogen werden müssen. Infolgedessen würden tüchtige Meister in diesen Branchen glänzende Existenz finden. Fragesteller ist gerne bereit, jede Auskunft zu erteilen, event. dazu behilflich, eine Existenz zu gründen. Anfragen unter Nr. 916 an die Expedition.

917. Bei unserer Käserei führt eine 120 mm Wasserleitung vorbei bei einem Gesamtdruck von 6,5 Atm. 8 m seitlich dieser Leitung ist ein großer Jauchekasten für die Schweinestallungen. Wie viel Wasser würde es brauchen und welche Turbinen, Jauchepumpen 2c. würden sich eignen, wenn man die Jauche aus dem ziemlich tiefen Kasten ins Güllenfaß pumpen wollte? Gefl. Offerten an L. Brauchli, Heimenhofen-Erlen (Thurgau).

918. Wer macht fein polierte, gebogene Holzgriffe an Kaffeekannen? Offerten an Gebrüder Dormann, Email- und Metallwarenfabrik, Rapperswil am Zürichsee.

919. Wer ist Lieferant von Zwetschgenbaumholz, auch kleinerer Posten? Wäre Käufer von 1—2 Waggonladungen. Offerten direkt an Faßbahnenfabrik Baar.

920. Ist es möglich, daß bei einer horizontalen Girard-Turbine die Schaufeln zu weit sind, resp. zu wenig Wölbung haben, so daß man mit einem Meterstab zwischen denselben hindurch langen kann? Wie mir nämlich vorkommt, arbeitet die Turbine zu wenig und braucht zu viel Wasser. Wie könnte eventuell diesem Uebelstande abgeholfen werden? Für richtige Auskunft zum voraus besten Dank.

921. Wer liefert am billigsten zirka 12 Stück Schweinetröge aus Granit, franko Station Schänis? Lieferbar 15. März.

922. Wo wäre eine ältere, aber gut erhaltene 10 cm Zementröhrenform erhältlich? Offerten unter Nr. 922 an die Expedition.

923. Wer liefert erstklassiges, rotes Föhrenholz, auf 42 und 45 mm geschnitten?

924. Wo bezieht man echte Mailänder Wetzsteine zum Wiederverkauf? Offerten direkt an Jg. Kronenberg, Schleifsteinhandlung, Dagmersellen (Luzern).

925. Wer ist Lieferant von mehreren Waggons tannenem Bauholz (Rundholz)? Offerten unter Nr. 925 an die Expedition.

926. Kann mir jemand Auskunft geben, wie ein Wasserrad noch besser ausgenutzt werden kann? Das Rad hat einen Durchmesser von 180 cm. In der Breite mißt es 150 cm. Das Wasser sammelt sich vor dem Rade in einem Kasten, was dann überläuft, fließt in die Schaufeln. Fall hat das Wasser keinen. Wäre es nicht möglich, mittelst Schwungrad die Kraft noch zu steigern? Wäre event. eine Turbinenanlage vorteilhaft? Für Auskunft besten Dank.

927. Zum Betriebe von landwirtschaftlichen Maschinen möchte ich eine Turbine bauen lassen. Ich hätte eine Wassermenge von 70 Minutenliter zur Verfügung und müßte bei der Quelle ein Reservoir in einer Distanz von 122 m vom Hause entfernt angelegt werden. Das Gefälle vom Reservoir zur Turbine beträgt 21 m. Da die Turbine nur zeitweise benützt würde, könnte das überflüssige Wasser als Brunnen benützt werden, wofür die Leitung in eisernen Röhren schon besteht. Könnte mir jemand mit Berechnungen an die Hand gehen und mir mitteilen, welche Lichtweite die gußeisernen Röhren haben müßten, ob ein Reservoir von 30—40 m³ Inhalt genügte, wie viel Pferdekräfte man erhalten würde und welche Zeit die Turbine eine bestimmte Kraft liefern könnte bei stetigem obigem Wasserzufluß? Preisofferten über Röhren und Turbine wären erwünscht und befördert solche die Expedition unter Chiffre H R 927.

928. Wer liefert säurebeständige Behälter neu, oder wer hat alte abzugeben?

929. Wie dichtet man einen schmiedeisernen Ring an einem Kupferkessel am besten ab, damit derselbe dampfdicht wird, da zwischen dem Kessel und Ring immer Dampf entweicht, wenn die Packung am Doppel hält?

930. Wer liefert Dampfkochgeschirre zur Benutzung von Abdampf zum Kochen, zirka 6 Liter Inhalt?

931. Wer fabriziert oder liefert in der Schweiz Gegenstände, wie Firmaschilder 2c., die in der Dunkelheit leuchten? Oder wäre die betreffende Anstrichmasse zu beziehen? Könnte jemand gegen entsprechendes Honorar Rezept und Verfahren hiefür mitteilen? Offerten gefl. an die Expedition unter Nr. 931.

Kanderner
Feuerfeste Steine und Erde
der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.) 972

Fayence-Wand-Platten
Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch
Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL. Telegr.-Adr.: Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage **812.** Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten behufs weiterer Auskunft. Graf u. Buser, elektrotechnisches Installationsgeschäft, Liestal.

Auf Frage **833.** Bin geneigt, mit Ihnen in Unterhandlung zu treten und ersuche Sie daher höfl. um gefl. Bekanntgabe Ihrer Adresse. A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage **849.** Solche Böden erstellen V. Kramer u. Co., Luzern.

Auf Frage **850.** Als zuverlässiges Mittel gegen den Hausschwamm können wir Ihnen unser geruchloses Antinonnin-Karbolineum empfehlen und stehen Prospekte, Zeugnisse 2c. darüber gerne zur Verfügung. Paravicini u. Waldner, Basel.

Auf Frage **851.** Rollbahngeleise jeder Spur, gebraucht oder neu, halten wir stets in größeren Partien am Lager und können vorteilhaft liefern Fritz Marti Aktiengesellschaft, Winterthur.

Auf Frage **853.** Die aus 100 Sekundenliter und 10 m Gefälle resultierende Wasserkraft von 10 PS nützen Sie mit einer Aktionsturbine mit horizontaler Welle am vorteilhaftesten aus und am billigsten, wenn Sie z. B. bei einem hölzernen Wasserrade den Verschleiß desselben, die Raumbeanspruchung und bei einem allfälligen Rädervorgelege den Kraftverlust und die Erstellungskosten in Betracht ziehen. Als langjährige Spezialität erstellt solche Turbinenanlagen A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage **859.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Haas-Müller, Kachelofenfabrikant in Sünikon (Zürich). Derselbe hat schon öfters in gleicher Weise solchen Fällen abgeholfen.

Auf Frage **859.** Sie brauchen nur, um die Wärme an den Decken nach dem Fußboden herunterzuziehen, eine Zirkulation der Luft hervorzurufen, was einesteils mittelst der richtigen Plazierung der Oefen, anderenteils durch die entsprechende Ummantelung derselben auf leichte Weise erreicht wird. Garantie liegt in dem natürlichen Vorgang der Zirkulation selbst und von gesundheitlicher Schädigung kann gar keine Rede sein. r.

Auf Frage **860.** Lietha u. Cie., Sägerei, in Grüsch (Graubünden) besitzen dürre Ahornbretter von 30, 39, 45 und 60 mm Dicke.

Auf Frage **861.** Für komplizierte und breitstufige Treppen wird in der neuesten Zeit kein gewachsenes Holz mehr verwendet, sondern solches auf chemischem Wege aus Holzmehl bereitetes Kunstholz, ähnlich wie auch die Sägmehlböden in eigener Regie gemacht werden.

Auf Fragen **861, 865** und **867.** Corti u. Cie. in Winterthur wünschen mit Fragestellern in Verbindung zu treten.

Auf Frage **862.** Fritz Marti Aktiengesellschaft, Winterthur, ist in der Lage, gewünschte Stahlschienen vorteilhaft liefern zu können.

Auf Frage **864.** Ich habe eine gut erhaltene Dampfmaschine von 8 PS nebst Dampfkessel, noch im Betrieb, sofort oder später zu verkaufen. Mech. Schreinerei und Glaserei G. Handloser, Dietikon bei Zürich.

Auf Frage **866.** Die Schweizer. Kort- und Isoliermittelwerke Dürrenäsch (Aargau) wissen Ihnen sichere Abhülfe gegen gerügten Uebelstand.

Auf Frage **866.** Ihr Haus steht auf trockenem Boden und deshalb glauben Sie wahrscheinlich, daß es somit nicht feucht werden könne! Das ist einer jener verhängnisvollen Irrtümer, denen sich unbegreiflicherweise immer noch so Viele hingeben. Die Kapillarität des Untergrundes, sowie der an die Umfassungsmauern im Keller anliegenden Erdschichten tun das ihrige, dem Hause Feuchtigkeit ohne Unterlaß zuzuführen. Selbst eine mittelmäßige Isolierung bleibt ohne Erfolg. Ist das Souterrainmauerwerk isoliert, so können Sie also versichert sein, daß sie unzureichend ausgeführt ist, hat aber keine Isolierung stattgefunden, dann brauchen Sie sich über die Feuchtigkeit nicht zu wundern und werden sich zur nachträglichen Vornahme einer Isolation entschließen müssen, die übrigens nicht so kostspielig ist, wie man vielfach annimmt. Die Zementsteine des Parterreäußern haben keinen Einfluß; das Täferwerk kann auch isoliert werden. (Landsmann.)

Auf Frage **870.** Als bewährtes Mittel gegen Salpeterwasserbildung an Wänden empfehlen geruchloses Antinonnin-Karbolineum Hausmann u. Co., Lack- und Farbenfabrik in Bern.

Auf Frage **870.** Es kommt darauf an, was Sie Salpeterwasserbildung nennen. Bei bloßer Kondensation der Luft durch unterschiedliche Temperatur in den offenen Vestibülwänden entsteht nämlich kein Salpeter. r.

Auf Frage **872 a.** Ihre Frage hat blos einen Anfang, das Ende muß man sich dazu denken. Sie wollen weich gebliebene Zementwaren nachträglich härten, nicht wahr? Das ist möglich. **b.** Auch das ist möglich. Falls es Ihnen nicht bekannt ist, daß man neuestens selbst bei den größten Frösten mit voller Sicherheit gegen Schäden nicht nur jede Zementarbeit, sondern Mauer- und Putzarbeiten aller Art ungehindert ausführen kann, dann rate ich Ihnen, sich diese Errungenschaft zu Nutzen zu machen. r.

Auf Frage **873.** Ein passender Dampfkessel ist billig zu haben bei Knecht, Sägerei, Schneisingen (Aargau).

Auf Frage **876.** Neue Zementsteinpressen für Kraftbetrieb liefern E. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Auf Frage **877.** Wäre eventuell geneigt, in nähere Unterhandlungen zu treten. Mech. Schreinerei und Glaserei G. Handloser, Dietikon bei Zürich.

Auf Frage **877.** Das Hobelwerk von G. Schaufelberger, Steg (Zürich) wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **878.** Neue eiserne Wendeltreppen liefern Baer u. Cie., Gießerei Rorschach.

Auf Frage **879.** Gegen das Verstopfen der Rechen vor Turbinen 2c. gibt es bekanntlich nicht nur eine, sondern mehrere Vorrichtungen, teils ältere, teils neuere. Jedenfalls bekommen Sie seitens aufmerksamer Leser Adressen, wo Sie in der Schweiz dergleichen Einrichtungen, die vom zufließenden Wasser selbst betrieben werden, einsehen können. Voraussetzung ist in solchen Fällen natürlich ein gewisses Entgegenkommen der Inhaber qu. Einrichtungen, denn es ist erwiesen, daß selbst unter Patentschutz gestellte Einrichtungen auf unlauterem Wege nachgeahmt werden und als Mantel zur Verhüllung derartiger Handlungsweise bedienen sich die Nachahmer der sprichwörtlich gewordenen „kleinen Abänderungen". r.

Auf Frage **879.** Bei einem Wasserwerk wurde eine Konkurrenz eröffnet über einen Rechen, der sich selbst reinigt, und wurde dann die nachfolgend beschriebene Konstruktion gewählt: Ueber den Zukaufkanal wurde knapp über dem Niveau eine ca. 1 m breite Brücke von Laden gelegt. Oben an diese Brücke wurde der obere Teil des Rechens angelegt und der untere Teil des Rechens so weit nach aufwärts gezogen, daß er viermal so lang wurde, als die Wassertiefe bei der Brücke war, z. B. wie die Wassertiefe 50 cm ist, so muß der Rechen 2 m lang sein. Die Kosten können nicht in Betracht kommen, da es sich nur um Roheisen handelt. Bei dieser sehr schiefen Lage des Rechens können sich keine Stücke am Rechen festsetzen, sondern das laufende Wasser stößt alle Stücke dem Rechen entlang aufwärts, schließlich bis auf die Brücke hinauf. Der Rechen wird aus Halbrundeisen gemacht, mit Fläche nach oben, und etwas enger als der engste Teil der Turbinenschaufelung. Man kann auch einen Rechen stehend, spitzwinklig von einer Kanalseite zur andern erstellen, jedenfalls $2^1/_2$mal so lang als die Kanalbreite; da müssen aber die Rechenstäbe in der Länge liegend genommen werden. Dann wird es alles in den untern Winkel spülen und hier soll dann eine Art Ausbuchtung am Kanal sein zur Aufnahme des Angeschwemmten. B.

Auf Frage **890.** Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walser u. Cie., Winterthur.

Auf Frage **892.** Bierkistenbeschläge liefern billigst Paravicini u. Waldner, Basel, und stehen Muster zu Diensten.

Auf Frage **893.** Als vorteilhafteste Betriebskraft für eine Bandsäge und Fräse empfehlen wir Ihnen einen Benzin- oder Petrolmotor. Solche erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik A. G. Wetzikon und wünscht dieselbe mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **894.** Als billigste Betriebskraft empfehlen wir Ihnen einen Benzin- oder Petrolmotor. Solche erstellt als Spezialität die Maschinenfabrik A. G. Wetzikon und wünscht dieselbe mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **895.** Spannköpfe, Stemmbohrer, sowie sämtliche Werkzeuge für mechanische Schreinereien liefern billigst E. Widmer u. Ruf, Werkzeug, Maschinen und Stahl, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Lieferung von eichenen Portalen und Windfang-Abschlüssen für die St. Johannkirche in Schaffhausen. Pläne, Akkordbedingungen und Vorausmaß liegen im städt. Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „St. Johannkirche" bis 15. Januar an die städt. Bauverwaltung einzureichen.

Bedachung verschiedener Gebäude im neuen Gaswerk der Stadt St. Gallen im Riet bei Goldach:

1. Falzziegel	**zirka**	**5100 m²**
2. Firstziegel	„	**350 m**
3. Rafen- oder Randziegel	„	**270 m**

Lieferungsbedingungen liegen auf dem Baubureau im Gaswerk St. Gallen zur Einsicht auf. Offerten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Falzziegel-Lieferung für Gaswerk-Neubau" sind bis 5. Januar, vormittags 11½ Uhr, an die Baudirektion der Stadt St. Gallen zu richten. Mit der Offerte sind Musterziegel einzuliefern. Eröffnung der Offerten zu gleicher Zeit „Atlantic", Zimmer Nr. 6.

Lärchenholzlieferung für die Rhätische Bahn. Für den Belag der neuen Straßenbrücke über den Rhein unterhalb Sagens sind an Schwellen und Dielen zirka 28 Kubikmeter Lärchenholz zu liefern. Die Ablieferung hat bis 1. April auf einer der Stationen der Linie Reichenau-Ilanz zu geschehen. Plan, Holzliste, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen können auf dem Baubureau der Rhätischen Bahn in Chur oder auf denjenigen in Ilanz und Versam eingesehen werden. Offerten sind bis den 20. Januar dem Oberingenieur der Rhätischen Bahn in Chur (Neubach) einzureichen.

Pfarrhaus der Associazione Ausiliare in Zurigo. Gipserarbeiten, Gas- und Wasserleitungen, Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, Niederdruckdampfheizung, Maler- und Tapeziererarbeiten. Pläne und Vorschriften sind im Bureau von G. Gull, Baumeister, Zürich, einzusehen, wohin auch die mit der Aufschrift „Pfarrhaus" versehenen Offerten bis 10. Januar einzusenden sind.

Sämtliche Bauarbeiten zu einem neuen Wohn- und Oekonomiegebäude in Wylen. Pläne und Baubeschrieb liegen bei Joh. Kappeler in Wylen bei Neunforn zur Einsicht auf. Eingabefrist für Gesamtübernahme 10. Januar.

Erstellung von 4 Hydrantenhäuschen in Buchs (2 in Buchs, 1 in Altendorf und 1 in Räfis-Burgerau). Plan und Baubeschrieb liegen auf der Gemeinderatskanzlei Buchs (St. Gallen) zur Einsicht auf, wo auch Uebernahmsofferten bis 7. Januar schriftlich einzureichen sind.

Brunnmatt-Schulhaus Bern. Die Mobiliar-Arbeiten werden unter Berner Schreinern zur Konkurrenz ausgeschrieben. Vorschriften und Zeichnungen können auf dem Bureau des leitenden Architekten, E. Baumgart, Sonnenbergstraße 1, Bern, jeweilen von 9 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr eingesehen und Preisangebotformulare daselbst erhoben werden. Angebote sind verschlossen mit Aufschrift „Angebot für Brunnmatt-Schulhaus" bis 3. Januar, mittags 12 Uhr, der städtischen Baudirektion einzusenden.

Die Bauarbeiten, in der Hauptsache Zimmerarbeiten zu der Festhütte für das Eidg. Turnfest 1903 in Zürich. Die Pläne liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, J. Gros, Schneckenmannstraße 16, Zürich V, zur Einsicht auf, wo auch die gedruckten Vorausmaße samt Uebernahmsbedingungen bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Festhütte für das Turnfest 1903" versehen bis 6. Januar, abends 6 Uhr, an den Präsidenten des Bau- und Dekorationskomitees, Stadtbaumeister A. Geiser, Zürich I, einzusenden.

Die Lieferung und das Aufziehen von Papier- und Linkrustatapeten, sowie die Lieferung und Montierung von Beleuchtungskörpern und Garnituren zu der Gasbeleuchtungseinrichtung für die Flügelanbauten des Verwaltungsgebäudes der Jura-Simplon-Bahn in Bern. Die Pläne und Bedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Architekten, Ernst Hünerwadel, Bankgäßchen 6 in Bern, zur Einsicht auf, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Vergrößerung des J.-S.-Gebäudes" bis 7. Januar an die Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern einzusenden.

Die Kreisdirektion IV der schweizer. Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet Konkurrenz über folgende Schmieröl-Lieferungen:

50	**Tonnen**	**Zylinderöl,**
80	„	**Mechanismusöl,**
35	„	**Wagenachsenöl.**

Sämtliche Schmierölsorten dürfen keine Mischungen von Talg 2c. enthalten und müssen als reine Mineralöle oder Rüböle zur Ablieferung gelangen. Schriftliche Offerten auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind an den Obermaschineningenieur des Kreises IV in Rorschach einzureichen. Mit den Offerten sind Qualitätsmuster von je 2 Kg. einzusenden. Letztere sind genau zu bezeichnen und werden für die Lieferung als verbindlich erklärt. Endtermin für